

1. Record Nr.	UNISA990002965530203316
Autore	CICERO, Marcus Tullius
Titolo	Le Tusculane e i doveri : (Livro 4. e passi scelti dagli altri libri) / M. Tullio Cicerone ; con introduzione e note di Nino Valeri
Pubbl/distr/stampa	Torino[etc.] : G.B. Paravia & C., [s.d.]
Descrizione fisica	274 p. ; 21 cm
Collana	Piccola Biblioteca di Filosofia e Pedagogia
Disciplina	870.9353
Collocazione	FC M 2211
Lingua di pubblicazione	Italiano
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
2. Record Nr.	UNINA9910563006603321
Autore	Sesselmeier Werner
Titolo	Einkommentransfers als Instrumente der Beschäftigungspolitik : Negative Einkommensteuer und Lohnsubventionen im Lichte moderner Arbeitsmarkttheorien und der Neuen Institutionenökonomik / Bert Rürup, Werner Sesselmeier
Pubbl/distr/stampa	Frankfurt a.M. : PH02, 2018 2018, c1997
Edizione	[1st, New ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (161 p.) : , EPDF
Collana	Sozialökonomische Schriften ; 12
Soggetti	Labour economics Welfare economics
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Peter Lang GmbH, Internationaler Verlag der Wissenschaften
Nota di contenuto	Aus dem Inhalt: Arbeitslosigkeit als Persistenzphänomen - Wirkungen

von Einkommenstransfers im Rahmen von Hysteresemodellen -
Institutionentheoretische Analyse normativer Anreizwirkungen.

Sommario/riassunto

Im Laufe der letzten Jahre werden vor dem Hintergrund der anhaltenden und weiterhin ansteigenden hohen Arbeitslosigkeit arbeitsmarkt- und beschäftigungspolitische Instrumente diskutiert, die nicht - wie meist üblich - an der Arbeitsmenge, sondern am Preis für Arbeit ansetzen. Zu diesen Instrumenten gehören die negative Einkommensteuer und Lohnsubventionen. Ziel und Inhalt des Bandes ist die Effizienzanalyse der beiden Instrumente im Rahmen der modernen Arbeitsmarkttheorien und der Neuen Institutionenökonomik. Innerhalb dieser theoretischen Konzepte erweisen sich beide Instrumente als effizienzsteigernde, d.h. beschäftigungsfördernde Maßnahmen, wobei der negativen Einkommensteuer eine höhere Wirksamkeit als den Lohnsubventionen zugeschrieben werden kann.

3. Record Nr. UNINA9910413349703321

Titolo IQB-Bildungstrend 2015 : Sprachliche Kompetenzen am Ende der 9. Jahrgangsstufe im zweiten Ländervergleich / / Petra Stanat, Katrin Böhme, Stefan Schipolowski, Nicole Haag

Pubbl/distr/stampa Münster, : Waxmann, 2016

ISBN 3-8309-8535-5

Edizione [1st, New ed.]

Descrizione fisica 1 online resource (544 p.)

Soggetti Schulleistungsstudie

PISA

Leseverstehen

Hörverstehen

Fremdsprachenunterricht

Deutschunterricht

Orthografie

Ortographie

Englischunterricht

Französischunterricht

Lesekompetenz

Disparitäten

Migrationshintergrund

Bildungsstandard

Bildungsstand

soziale Herkunft	
Empirische Bildungsforschung	
Schulpädagogik	
Pädagogische Psychologie	
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Sommario/riassunto	<p>Im IQB-Bildungstrend 2015 wird über die Ergebnisse des zweiten Ländervergleichs des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) in den sprachlichen Fächern berichtet. Untersucht werden Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern der 9. Jahrgangsstufe im Jahr 2015 in den Fächern Deutsch, Englisch und Französisch. Ein Fokus liegt dabei auf Trendanalysen, die zeigen, inwieweit sich das von Neuntklässlerinnen und Neuntklässlern erreichte Kompetenzniveau in den sprachlichen Fächern seit dem IQB-Ländervergleich 2009 verändert hat. Die Referenzgröße bilden die länderübergreifenden Bildungsstandards der Kultusministerkonferenz, die fächerspezifisch festlegen, welche Kompetenzen Schülerinnen und Schüler bis zu einem bestimmten Punkt in ihrer Schullaufbahn entwickelt haben sollen. Neben der Untersuchung der sprachlichen Kompetenzen in den Bereichen Lesen, Zuhören und Orthografie im Fach Deutsch sowie im Lese- und Hörverstehen in den fremdsprachlichen Fächern werden in diesem Bericht auch geschlechtsbezogene, soziale und zuwanderungsbezogene Disparitäten analysiert und ebenfalls überprüft, inwieweit hierfür seit dem Jahr 2009 Veränderungen festzustellen sind. Ergänzend werden Befunde zur Aus- und Fortbildung von Deutsch- und Englischlehrkräften berichtet. Die repräsentative Erhebung für den Bildungstrend 2015 fand an 1714 Schulen in allen 16 Ländern in der Bundesrepublik Deutschland statt. Das IQB ist eine unabhängige wissenschaftliche Einrichtung der Länder und hat den Auftrag, das Erreichen der von der Kultusministerkonferenz beschlossenen Bildungsstandards zu überprüfen. Die Erhebungen finden im Bereich der Primarstufe in den Fächern Deutsch und Mathematik alle fünf Jahre, im Bereich der Sekundarstufe I alternierend in den Fächergruppen Deutsch, Englisch und Französisch einerseits sowie Mathematik, Biologie, Chemie und Physik andererseits alle drei Jahre statt. Mit den Studien, die das IQB 2009 (Sekundarstufe I: Deutsch, Englisch, Französisch), 2011 (Primarstufe: Deutsch, Mathematik) und 2012 (Sekundarstufe I: Mathematik, Biologie, Chemie und Physik) durchgeführt hat, konnte der erste Zyklus der Überprüfungen des Erreichens der Bildungsstandards abgeschlossen werden. Die 2015 durchgeführte Untersuchung, über deren Ergebnisse der vorliegende Band berichtet, markiert den Beginn des zweiten Zyklus. Damit ist es erstmalig möglich, in Bezug auf das Erreichen der Bildungsstandards Entwicklungstrends zu beschreiben.</p>